

1. Teil: Das Koalitions-, Tarifvertrags- und Arbeitskampfrecht	1
Einführung: Von der Selbsthilfe der Arbeitnehmer zur sozialen Selbstverwaltung – Der Begriff des kollektiven Arbeitsrechts	1
1. Abschnitt: Das Koalitionsrecht	2
A. Begriff der Koalitionen	2
I. Bedeutung des Koalitionsbegriffs	2
II. Der Koalitionsbegriff	3
Fall 1: Voraussetzungen einer Arbeitnehmerkoalition	3
B. Die Koalitionsfreiheit	8
I. Überblick	8
II. Die individuelle positive und negative Koalitionsfreiheit	9
Fall 2: Gewerkschaftseintritt bzw. Gewerkschaftsaustritt als Kündigungsgrund	9
III. Die kollektive Koalitionsfreiheit	11
Fall 3: Gewerkschaftliche Werbung im Betrieb	13
2. Abschnitt: Das Tarifvertragsrecht	17
A. Einführung und Begriff sowie Funktionen des Tarifvertrags	17
B. Die Arten von Tarifverträgen	18
C. Allgemeines zum Inhalt und zur Auslegung eines Tarifvertrags	19
D. Der Geltungsbereich des normativen Teils des Tarifvertrags	26
I. Der zeitliche Anwendungsbereich eines Tarifvertrags	26
II. Der räumliche Geltungsbereich eines Tarifvertrags	30
III. Der betriebliche Geltungsbereich eines Tarifvertrags	30
IV. Der persönliche Geltungsbereich eines Tarifvertrags	33
E. Die Wirksamkeitsvoraussetzungen eines Tarifvertrags	36
Fall 4: Ausschluss von Werksstudenten	36
F. Die Grenzen der Regelungsbefugnis der Tarifvertragsparteien	41
I. Allgemeine Grundsätze	41
II. Wirksamkeit einzelner Tarifvertragsklauseln	45
1. Effektivgarantieklausel, begrenzte und negative Effektivklauseln	45
a) Effektivgarantieklausel	45
Fall 5: Aufstockung des erhöhten Tariflohnes um übertarifliche Zulage	45
b) Beschränkte (= begrenzte) Effektivklausel	46
Fall 6: Ausschluss der Aufsaugung der übertariflichen Zulage	46
2. Verdienstsicherungsklauseln	48
3. Differenzierung nach Gewerkschaftsmitgliedschaft	49
Fall 7: Höheres Urlaubsgeld für Gewerkschaftsmitglieder	49
4. Tarifverträge zur Beschäftigungssicherung	51
Fall 8: Tarifliches Bündnis für Arbeit	51
3. Abschnitt: Das Arbeitskampfrecht	55
A. Einführung – Rechtsgrundlagen des Arbeitskampfrechts	55
I. Einführung	55

II.	Rechtsgrundlagen des Arbeitskampfes	56
B.	Der Begriff des Streiks; Abgrenzung zum Zurückbehaltungsrecht	59
	Fall 9: Keine Arbeit an gefährlichen Maschinen	59
C.	Die Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen eines Streiks, Rechtsfolgen des rechtmäßigen Streiks	61
I.	Unmittelbar bestreikter Betrieb	61
	Fall 10: Streik im Elektrizitätswerk	61
II.	Folgen des Streiks für am Streik nicht beteiligte Arbeitnehmer	69
	Fall 11: Streikunwillige Arbeitnehmer im bestreikten Betrieb	69
III.	Fernwirkungen des Streiks	72
	Fall 12: Streiks im Zuliefer- und Abnehmerbetrieb	72
D.	Ansprüche des Arbeitgebers gegen die Gewerkschaft beim rechtswidrigen Streik	75
	Fall 13: Streik um vorzeitigen Inflationsausgleich	75
E.	Individualrechtliche Folgen der Teilnahme am rechtswidrigen Streik	76
	Fall 14: Ein ganz wilder Streik	76
F.	Aussperrung	80
I.	Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen und Rechtsfolgen einer Aussperrung – Streikbruchprämien	80
	Fall 15: Teilstreik im Textilbereich	80
II.	Fernwirkungen einer Aussperrung	87
2. Teil: Das Betriebsverfassungs- und Personalvertretungsrecht	88
1. Abschnitt: Das Betriebsverfassungsrecht	88
A.	Einleitung	88
B.	Der Geltungsbereich des Betriebsverfassungsrechts	89
I.	Überblick zur Bestimmung des Geltungsbereichs des BetrVG	89
II.	Bestimmung des Betriebsbegriffs im Sinne des BetrVG	92
1.	Allgemeines – Abgrenzung Unternehmen / Betrieb	92
2.	Einheitlicher Betrieb mehrerer rechtlich selbstständiger Unternehmen	93
	Fall 16: Probleme mit Betriebsratswahlen nach Umstrukturierung	93
3.	Sonstige Probleme des Übergangsmandats des Betriebsrats nach § 21 a und das Restmandat nach § 21 b	99
4.	Betriebsteile und Kleinstbetriebe i.S.d. § 4	101
	Fall 17: Betriebsteil mit eigenem Betriebsrat?	101
C.	Der persönliche Anwendungsbereich des BetrVG	104
	Fall 18: Der Gesamtprokurist mit Stabsfunktionen	107
D.	Träger der Betriebsverfassung	111
I.	Überblick	111
II.	Der Betriebsrat	112
1.	Allgemeine Grundsätze für die Tätigkeit des Betriebsrats	112
2.	Die Wahl des Betriebsrats	115
	a) Allgemeine Grundsätze für die Betriebsratswahlen	115

b) Das Regelwahlverfahren nach § 14 i.V.m. §§ 1–27 WO	117
c) Das vereinfachte Wahlverfahren in Kleinbetrieben nach § 14 a	118
Fall 19: Ermittlung der gewählten Betriebsratsmitglieder	
bei Listenwahl	119
d) Fehler bei der Wahl des Betriebsrats	122
Fall 20: Fehlerbehaftete Betriebsratswahl	122
3. Die Amtszeit des Betriebsrats	129
4. Die Geschäftsführung des Betriebsrats	131
5. Die Kosten der Betriebsratstätigkeit	133
Fall 21: Kosten der Betriebsratstätigkeit	134
6. Die persönliche Rechtsstellung der Betriebsratsmitglieder	137
Fall 22: Schulung zum „Mobbing am Arbeitsplatz“	140
7. Handlungsmöglichkeiten für den Betriebsrat – Regelungsabrede	
und Betriebsvereinbarung	142
a) Form der Ausübung der Beteiligungsrechte	142
b) Wirksamkeitsvoraussetzungen, Rechtsnatur und Geltungsbereich	
einer Betriebsvereinbarung	142
aa) Einigung zwischen dem Arbeitgeber und dem Betriebsrat	
oder verbindlicher Spruch der Einigungsstelle.....	142
bb) Schriftform der Einigung gemäß § 77 Abs. 2	143
III. Der Gesamtbetriebsrat	146
IV. Der Konzernbetriebsrat	149
V. Die Jugend- und Auszubildendenvertretung	150
VI. Der Europäische Betriebsrat	151
VII. Überblick über den Sprecherausschuss	152
E. Die Beteiligungsrechte des Betriebsrats	154
I. Überblick über die Beteiligungsrechte des Betriebsrats	154
1. Sachbereiche, die der Beteiligung des Betriebsrats unterliegen	154
2. Einteilung der einzelnen Beteiligungsrechte des Betriebsrats	155
II. Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	156
1. Erzwingbare Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	
nach § 87	156
a) Einleitung	156
b) Einzelne nach § 87 Abs. 1 mitbestimmungspflichtige	
Angelegenheiten	160
aa) Ordnung und Verhalten der Arbeitnehmer im Betrieb,	
§ 87 Abs. 1 Nr. 1	160
Fall 23: Einheitliche Arbeitskleidung	160
bb) Mitbestimmung über die Lage der Arbeitszeit, § 87 Abs. 1 Nr. 2	163
Fall 24: Schichtumsetzung	163
cc) Mitbestimmung über die vorübergehende Verkürzung bzw.	
Verlängerung der Arbeitszeit, § 87 Abs. 1 Nr. 3	166
Fall 25: Freiwillige Überstunden wegen Eilbestellung	166
dd) Mitbestimmung über Zeit, Ort und Art der Auszahlung der	
Arbeitsentgelte, § 87 Abs. 1 Nr. 4	171

ee) Mitbestimmung über allgemeine Urlaubsgrundsätze und Festsetzung der Lage des Urlaubs einzelner Arbeitnehmer, § 87 Abs. 1 Nr. 5	171
ff) Mitbestimmung bei Einführung und Anwendung von technischen Kontrolleinrichtungen, § 87 Abs. 1 Nr. 6	172
gg) Mitbestimmungsrecht über Fragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes, § 87 Abs. 1 Nr. 7	175
hh) Mitbestimmung bei Sozialeinrichtungen, § 87 Abs. 1 Nr. 8	176
ii) Mitbestimmung bei Zuweisung und Kündigung von Wohnraum, § 87 Abs. 1 Nr. 9	178
jj) Mitbestimmung bei betrieblicher Lohngestaltung, § 87 Abs. 1 Nr. 10	179
Fall 26: Tariflohnnerhöhung und übertarifliche Zulage	180
kk) Mitbestimmung bei leistungsbezogenen Entgelten, § 87 Abs. 1 Nr. 11	185
ll) Betriebliches Vorschlagswesen, § 87 Abs. 1 Nr. 12	186
mm) Mitbestimmung bei Durchführung der Gruppenarbeit, § 87 Abs. 1 Nr. 13	186
2. Freiwillige Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	187
3. Beteiligungsrechte des Betriebsrats beim Arbeits- und betrieblichen Umweltschutz, § 89	187
III. Beteiligung des Betriebsrats bei Gestaltung von Arbeitsplatz, Arbeitsablauf und Arbeitsumgebung	188
IV. Beteiligungsrechte des Betriebsrats nach §§ 92 ff. in personellen Angelegenheiten	189
1. Allgemeine personelle Angelegenheiten, §§ 92 ff.	189
2. Mitbestimmung des Betriebsrats bei der Berufsbildung, §§ 96–98	193
3. Mitbestimmung des Betriebsrats bei personellen Einzelmaßnahmen ...	194
a) Einleitung	194
b) Mitbestimmung des Betriebsrats bei Einstellung	196
Fall 27: Einstellungsprobleme	196
c) Mitbestimmung bei Versetzung	200
Fall 28: Aufgabenverkleinerung	200
d) Mitbestimmung bei Ein- und Umgruppierung	202
4. Die Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei einer Kündigung	203
a) Anhörung des Betriebsrats nach § 102	203
b) Besonderer Kündigungsschutz betriebsverfassungsrechtlicher Funktionsträger nach § 103	206
V. Die Beteiligungsrechte des Betriebsrats bzw. Rechte des Wirtschaftsausschusses bei wirtschaftlichen Angelegenheiten	210
1. Bildung und Rechte des Wirtschaftsausschusses	210
2. Beteiligung des Betriebsrats bei Betriebsänderungen nach §§ 111 ff.	211
a) Überblick	211
b) Vorliegen einer Betriebsänderung i.S.d. § 111 und Beteiligungsrechte des Betriebsrats	212

Fall 29: Bloßer Personalabbau als Betriebsänderung	212
c) Folgen der Verstöße gegen die Beteiligungsrechte des Betriebsrats nach §§ 111 ff.	218
Fall 30: Standortverlegung ohne Beteiligung des Betriebsrats	218
2. Abschnitt: Überblick über das Personalvertretungsrecht	224
A. Einleitung	224
B. Anwendungsbereich des Bundespersonalvertretungsgesetzes	225
C. Organisation der Verwaltung, Zuordnung der Personalvertretungen und Abgrenzung der Zuständigkeitsbereiche	226
D. Wahl, Zusammensetzung und Rechtsstellung der Mitglieder der Personalvertretungen, Kosten der Personalratstätigkeit und allgemeine Grundsätze der Zusammenarbeit	229
E. Überblick über die Formen der Beteiligung und einzelne Beteiligungsrechte des Personalrats	231
I. Einteilung der Beteiligungsrechte des Personalrats	231
II. Handlungsformen bei gemeinsamen Entscheidungen der Dienststelle und des Personalrats	235
III. Überblick über einzelne Beteiligungsrechte des Personalrats	235
1. Beteiligungsrechte des Personalrats in personellen Angelegenheiten ..	236
2. Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	237
3. Beteiligungsrechte bei organisatorischen Maßnahmen	238
3. Teil: Überblick über die Mitbestimmung in den Unternehmensorganen	239
A. Einführung und Abgrenzung zur Betriebsverfassung	239
B. Überblick über die Mitbestimmung im Unternehmen	239
I. Rechtsgrundlagen der Unternehmensmitbestimmung	239
II. Arten der Unternehmensmitbestimmung	240
1. Mitbestimmung nach dem Montan-MitbestimmungsG von 1951	240
2. Die Mitbestimmung in Großunternehmen nach dem MitbestG 1976	241
3. Mitbestimmung nach dem Drittelparteiengesetz (DrittelpG)	242
Stichwortverzeichnis.....	245